

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
Rathaus am Marktplatz
76124 Karlsruhe

SPD-Fraktion Karlsruhe
Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 1 33 10 91 oder 0721 2 92 90
Telefax: 0721 2 34 33
E-Mail: spd@fraktion.karlsruhe.de

KARLSRUHE, 08.02.2018

Antrag: Erneuerung und Weiterentwicklung der Städtepartnerschaft mit Nancy

1. Zur Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte beider Städte wird eine Vereinbarung zur Erneuerung und Weiterentwicklung des Partnerschaftsvertrages vorbereitet.
2. Wesentlicher Bestandteil der künftigen Zusammenarbeit sollte die Vereinbarung regelmäßiger gemeinsamer Sitzungen sowohl des Gemeinderates als auch einzelner Fachausschüsse sein.

Begründung:

Vor 55 Jahren wurde der deutsch-französische Freundschaftsvertrag im Elysee-Palast von Konrad Adenauer und Charles de Gaulle unterzeichnet. Am 22.1.2018, dem Jahrestag der Unterzeichnung, wurde in gemeinsamen Sitzungen der Parlamente beider Länder dieser Freundschaftsvertrag mit einer Erklärung zur Stärkung der Zusammenarbeit vertieft und weiterentwickelt.

Eine Initiative von Bundestagsabgeordneten hat auf diesem Hintergrund angeregt, die bestehende Zusammenarbeit auf Regierungsebene durch eine gemeinsame Parlamentsstruktur zu ergänzen, indem gemeinsame Plenar- und Fachausschuss-Sitzungen ebenfalls verbindlich vereinbart werden.

Die Städtepartnerschaft Karlsruhe - Nancy wurde bereits in den 50iger Jahren begründet. Daraus ist eine gefestigte Partnerschaft in vielen gesellschaftlichen Bereichen und der Verwaltung beider Städte entstanden. Im letzten Jahr gab es erstmals eine Arbeitssitzung beider Gemeinderäte in Nancy. In diesem Jahr ist eine weitere Sitzung in Karlsruhe geplant. Diese politische Zusammenarbeit ermöglicht viele wichtige Einblicke in die kommunale Arbeit im Nachbarland und soll in den nächsten Jahren intensiviert werden.

Vergleichbar der angestrebten Zusammenarbeit der Parlamente könnten auch zwischen Karlsruhe und Nancy die politischen Gremien stärker in die Partnerschaft einbezogen werden. Damit könnten

grenzüberschreitende Projekte stärker voran gebracht werden, vor allem könnte diese vertiefte Zusammenarbeit aber dazu beitragen, die politische Idee von Europa zu erneuern und zu festigen.

Unsere geographische Lage als Grenzregion und die Nähe beider Städte sind hervorragende Standortfaktoren, um exemplarisch eine Reformbewegung in der EU auf kommunaler Ebene zu begleiten und mitzugestalten.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi, Gisela Fischer und Fraktion